

Wir wissen / vnd ist vns wol kunt  
Das vns gesezet ist die stundt  
Vnd wissen nit wo / wenn / vnd wie /  
Der dott der ließ nie keynen hye  
Wir sterben all / vnd fließen hyn /  
Dem wasser gleich zur erden in /  
Dar vmb sint wir groß narreht doren  
Das wir nit gdencken inn vil joren  
Die vns gott dar vmb leben lott  
Das wir vns rüsten zu dem dot  
Vnd leren / das wir müssen können  
Vnd mögen inn keyn weg entrynnen  
Der wynkouff ist gedruncken schon  
Wir mögen nit dem kouff abston  
Die erste stund / die lest ouch braht  
Vnd der den ersten hat gemacht  
Der wust ouch / wie der lest würd sterbē /  
Aber die narrheyt düt vns ferben  
Das wir gedenccken nit dar an  
Das vns der dot nit hie wurt lan  
Vnd vnser hübschen horsß nit schonen  
Noch vnser grünen krenz / vnd kronen  
Er heißt worlich / hans acht syn nit /  
Dann wellen er begriff / vnd schütt  
Er sy wie starck / schon / oder jung  
Den lert er gar eyn selzen sprüng  
Den ich billich den dotsprung heiß  
Das eym vß dringt kalt / grym / vn sweiß  
Vn streckt / vn krymbt sich / wie einwurm  
Dann do düt man den rechten sturm

P



U m 120